



Asti
Guernsey
Telawi
Tendring
Schweidnitz
Valence

Partnerschaftsverein Biberach e.V.

www.partnerschaftsverein-biberach.de

Jahresbericht 2013

Biberach an der Riss im Februar 2014

Inhaltsverzeichnis

1. Vorwort zum Jahresbericht 2013	3
2. Veranstaltungen und Aktivitäten 2013	5
3. Gewährte Zuschüsse für partnerschaftliche Begegnungen	7
4. Budget 2014 und neue Zuschüsse zu den Reisekosten	8
5. Jahresbericht des Asti-Ausschusses	10
7. Jahresbericht des Guernsey-Ausschusses	11
8. Jahresbericht des Schweidnitz-Ausschusses	12
9. Jahresbericht Telawi-Ausschuss	14
10. Jahresbericht Tendring-Ausschuss	16
11. Jahresbericht Valence-Ausschuss	17
12. Vorstand Zusammensetzung 2014	18
13. Ausblick auf 2014	19
14. Vorschau auf partnerschaftliche Aktivitäten 2014	19

Anschrift
Dr. Wolfgang Grimm
Fohrenweg 5
88400 Biberach
Telefon: 07351/9877
Fax: 07351/802472
E-Mail: wogrimm@aol.com

Vorwort zum Jahresbericht 2013

Das Partnerschaftsjahr 2013

Der Partnerschaftsverein steht für ein weltoffenes Biberach. 118 Veranstaltungen und Aktivitäten haben 2013 dazu beigetragen. Dahinter steht der PV mit seinen jetzt über 600 Mitgliedern. Aber für diese großartigen Bilanz haben auch viele andere mit angepackt. Getragen von der Partnerschaftsidee haben sie eigene Ideen eingebracht und realisiert.

Begegnungen sind das Herzstück erfolgreicher Partnerschaftsarbeit. Über 900 fanden 2013 statt, beteiligt waren alle Partnerstädte.

Höhepunkt waren die Partnerschaftswochen im Oktober, heute ein fester Bestandteil des Biberacher Kulturlebens. Zu den 36 Veranstaltungen der Französischen Wochen mit Musik, Theater, Ausstellungen Diskussionsrunden, französischer Küche kamen 3000 Besucher.

Herausragend dabei " La nuit de la chansons" , das Konzert des Biberacher Sinfonieorchesters mit den Chören aus Valence und Asti und "C'est la fête", der Festabend des Partnerschaftsvereins.

Insgesamt fanden 42 kulturelle Begegnungen statt mit Auftritten in Asti, Guernsey, Schweidnitz, Valence und in Biberach. Herausragend hierbei die zwei gemeinsamen Konzerte der Kantorei und der Guernsey Choral Society in Guernsey und Biberach.

Der PV ist außerdem Mitveranstalter der Biberacher Musiknacht und der Rondellkonzerte.

Für die Jugendlichen gab es den Schüleraustausch mit Asti, Schweidnitz, Telawi und Valence, den Deutsch-Intensivkurs für die Jugendlichen aller Partnerstädte, den Französisch-Intensivkurs in Valence, Teilnahme am Europafest in Valence, an den Französischen Wochen in Biberach.

Der Sport vereinte Jugendliche und Erwachsene beim 24 Stundenlauf in Asti, den Französischen Wochen, den Ski- und Bergtouren in Asti. Studenten der Hochschule fuhren mit dem Elektrofahrrad FEDOZ nach Asti, Motorradfreunde nach Asti und Valence, die Senioren wanderten eine Woche im Departement Drôme.

Gefeiert wurden zwei Jubiläen: 30 Jahre Partnerschaft Asti-Biberach in Asti und 20 Jahre Partnerschaftsverein in Schweidnitz.

Für die Erwachsenen gab es den Englisch-Kurs in Clacton-on-Sea, den Französisch-Kurs in Valence, die ökumenische Begegnung mit den Christen aus Valence in Biberach, die katholischen Christen trafen sich in Asti, zum 11. mal führte ein Bürgerreise für zwei Wochen nach Telawi und Georgien, Begegnung der Lehrer aus Schweidnitz und Biberach.

Partnerschaftsmärkte sind wichtige Werbeträger. 8 fanden statt, zwei Mal in Asti, einmal in Clacton, Schweidnitz und Valence, drei Mal in Biberach. Eine Herausforderung ist dabei immer der Stand beim Christkindlesmarkt. 16 Tage mit jeweils 9 Stunden. 50 Personen vom PV haben geholfen, 20 aus den Partnerstädten. Dabei war Valence bereits nach einer Woche ausverkauft. Offizielle Begegnungen gab es bei den Jubiläen in Asti und Schweidnitz und den Französischen Wochen.

Voneinander Lernen ist heute ein wichtiges Ziel partnerschaftlicher Begegnungen. Dazu gehörte der Workshop "Kinder, Familie und Beruf, wie lässt sich das vereinbaren" und der Workshop Biberacher und Valencer Architekten.

Humanitäre Hilfsaktionen sind ein weiteres Arbeitsfeld. Zwei Mal fuhren dazu die Malteser nach Schweidnitz, die Kinderheime in Telawi wurden unterstützt, das GTZ Projekt Aufbau der Berufsschule in Telawi wurde weitergeführt, die Feuerwehr in Telawi erhielt zwei Gerätewagen. Der PV konnte 29 Neumitglieder begrüßen, 20 sind ausgetreten, so dass die Gesamtzahl jetzt über 600 beträgt.

Neben dem Vorstand tagen regelmäßig die 6 Ausschüsse für die jeweiligen Städte. Dabei hatte der Valence-Ausschuss mit den Französischen Wochen ein besonderes Stück Arbeit zu bewältigen. Die Mitglieder haben außerdem Kuchen gebacken und viele Gäste betreut.

Für die Mitglieder gab es folgende Veranstaltungen: Winterwanderung, Biberacher Musiknacht, Frühlingsfest, Rondellkonzerte, Sommerwanderung, Französischer Festabend und für alle Aktiven den Dankeschön Abend.

Auf Antrag des PV werden ab 2014 die Reisekostenzuschüsse für Fahrten in die Partnerstädte erhöht und der PV erhält ab 2014 1500 € pro Partnerstadt, also insgesamt 9000 € für seine Arbeit. Zu diesem erfreulichen Jahresergebnis hat ganz entscheidend die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Sabine Engelhardt beigetragen, unsere offizielle Ansprechpartnerin des Kulturamtes.

Partnerschaftsverein Biberach e.V. Februar 2014

Aktivitäten 2013

Monat	Datum	Aktivität 2013
Januar	18. 20- 25.	<ul style="list-style-type: none"> • 50 Jahre Elysee- Vertrag, Diskussionsrunde • Winterwanderung • Dankeschönabend 2012
Februar	21 27.	<ul style="list-style-type: none"> • Informationsabend für Georgienreise • W. Grimm stellt Partnerschaftsverein OB Zeidler vor • Einladung an Neumitglieder von 2012
März	01.-22. 11. 13. 15. 14.-17.. 22. 22.-23. 22.-23. 23-26.	<ul style="list-style-type: none"> • Ausstellung Polnische Gesellschaft in der VHS, 2 Führungen • 36. Jahreshauptversammlung • Informationsabend für Traversée de la Drôme 2013 • Biberacher Musiknacht mit Trigomingo, Piemontesischem Folk • Alpenverein zu Skitouren in Asti • Partnerschaftsmarkt in Asti • Biberacher Duo After Midnight in Asti • 24 Stundenlauf in Asti • 15 Biberacher bei Deutschen Tagen in Telawi
April	06.-27. 27.-12.05 26.-04.05 27.-30.	<ul style="list-style-type: none"> • Schüleraustausch Gebhard Müller Schule mit Asti in Biberach • Schüler und Schülerinnen aus Telawi an Gebhard Müller Schule • Gegenbesuch in Telawi • 36 Jugendliche aus Valence zum Schüleraustausch in Biberach • Harmonika Orchester mit 46 Personen in Valence
Mai	04. 04, 04. 07. - 13. 08.-12 08.-12. 09.-12. 09.-12. 13. 17.-20. 13.-19. 18.-01.06	<ul style="list-style-type: none"> • Partnerschaftsmarkt im Rahmen des Musikfrühlings • Auftritt der Band Les Mots Passant aus Valence beim Musikfrühling • Frühlingsfest des Partnerschaftsverein • Auftritt Les Mots Passant • Auftritt Querflötenensemble Flauti amabile mit Cornelia Bauer • Auftritt Funky Kids • Evangelische Kantorei mit 49. Personen führt in Guernsey das Requiem von Verdi auf • Evangelische und katholische Christen aus Valence in Biberach • Schüler-Lehrerbegegnung Matthias-Erzberger Schule Berufliches Lyceum Schweidnitz in Polen • Malteser Hilfslieferung nach Schweidnitz • Motorradfreunde Biberach in Asti • Vorstellung Jahresbericht des PV im Hauptausschuss • Holzbläserquintett der Bruno Frey Musikschule zu 2 Konzerten in Guernsey • Band "Homemade" aus Biberach bei Europafestival in Valence • Bürgerreise nach Georgien

Juni	06.-10. 10.-15. 13. 14.-16.	<ul style="list-style-type: none"> • English Course in Clacton • Teilnahme an Traversée de la Drôme um Valence • Studenten der Hochschule mit Elektrofahrrad FEDDZ nach Asti • Partnerschaftsjubiläum 30 Jahre Asti-Biberach mit 85 Teilnehmern aus Biberach • Puppenspiel Appolinaria und Marmelade in Schule Collodi
------	--------------------------------------	---

	18.-21. 22. 26.	<ul style="list-style-type: none"> • Theateraufführung mit AGAR und Laienschauspieler aus Biberach • Platzkonzert der Musikkapelle Ringschnait-Reinstetten • Auftritt und Stand des Baltringer Haufens • Wanderung in der Langhe • Besuch aus England im Lager Lindele • Beppe Giampa u. Italo Colombo aus Asti in Stadt Café • Bericht der 5 Biberacher Studenten über ihre Erlebnisse bei der Fahrt mit dem Elektrofahrrad nach Asti im Audimax der Hochschule
Juli	06.-14. 08. 10.-17. 12.07. 13.-17. 15. 24. 30.	<ul style="list-style-type: none"> • Deutsch-Intensivkurs für Jugendliche aus Partnerstädten • Betreuung der Jugendlichen • Grillfest für Jugendliche des Deutsch-Intensivkurses und Gasteltern • Parlamentsabgeordneter Gela Samkhar mit Gattin aus Telawi zum Schützenfest • Übergabe von 2 Feuerwehrautos für Telawi • Guernsey Choral Society zu Gast in Biberach • Chorkonzert der Kantorei , der Guernsey Choral Society und des Bläserkammerensembles Hochdorf in St. Martin • Französischpreise an 70 Jugendliche Biberacher Schulen • PV Vorstand bei OB Zeidler
August	18. 22.-25. 28.-04.09. 30.-02.09.	<ul style="list-style-type: none"> • Auftritt des Angelo Branduardi acoustic projects bei Rondell Konz. • Betreuung der Musiker • Alpenverein zu Wanderungen in Asti • Französisch Intensivkurs für Jugendliche in Valence • Kath. Kirchengemeinde mit 32 Personen in Asti
September	07. 13.-20.. 20.-22. 14.-16.. 28. 30.-04.10.	<ul style="list-style-type: none"> • Schüleraustausch Gebhard Müller Schule in Asti • Sommerwanderung des PV • Schüleraustausch PG/WG in Schweidnitz • Biberacher Tage in Schweidnitz zum 20 jährigen Bestehen des Schweidnitzer Partnerschaftsvereins • Platzkonzert der Schwarz Veri Band • Marktstand des PV • Besuch beim Palio Fest in Asti • Partnerschaftsmarkt in Valence • Französisch-Intensivkurs für Erwachsene in Valence
Oktober	03 - 05. 11 03.-06. 07. 11.-14. 12. 14.-20. 21.-26. 26.-02.11.	<ul style="list-style-type: none"> • Französische Wochen 36 Veranstaltungen (siehe spezieller Bericht) • 3 x Betreuung der Gäste aus Valence • Musikverein Biberach mit 64 Personen zu Konzert in Valence • Erfahrungsaustausch und Dokumentation der Telawi Reise • Feuerwehrleute aus Schweidnitz in Biberach • Französischer Festabend des PV im Rahmen der Franz. Wochen • Le Trio For-me-dable • 44 Schülerinnen und Schüler des Bischof Sproll Bildungszentrums zum Schüleraustausch in Valence • Comenius Delegation besucht Valence. Koordiniert von Matthias Erzberger Schule • Städtischer Schüleraustausch in Valence

November	02.	<ul style="list-style-type: none"> Partnerschaftskonzert im Rahmen der Französischen Wochen mit Sinfonieorchester des Musikvereins, dem Ensemble Vocale de Valence und dem Coro Polifonico d'Asti in St. Martin
	07.-11..	<ul style="list-style-type: none"> Aus Anlass des 20 jährigen Jubiläums der Schulpartnerschaft zwischen der Karl-Arnold-Schule und der Schweidnitzer Elektronikschule eine Lehrerdelegation in Biberach
	16.	<ul style="list-style-type: none"> Polnisches Essen zum polnischen Nationalfeiertag
	16./17.	<ul style="list-style-type: none"> Partnerschaftsmarkt in Asti
	17.	<ul style="list-style-type: none"> Beppe Gambetta im Jazzkeller in Biberach
	22.-24.	<ul style="list-style-type: none"> Feuerwehleute aus Telawi in Biberach zur Ausbildung und Abholung der zwei Feuerwehrautos
	22.-24.	<ul style="list-style-type: none"> Malteser Hilfslieferung nach Schweidnitz
23.	<ul style="list-style-type: none"> Christkindlesmarkt in Clacton 	
30.-15.12.	<ul style="list-style-type: none"> Stand des PV beim Christkindlesmarkt Betreuung der Gäste 	

Reise Zuschüsse 2013					
Lfd. Nr.	Ausschuss	Antragsteller/in	Reisedatum	Teiln.	Zuschuss
1	Asti	DAV Biberach	14.-17. 03. 13	15	360,00 €
2	Telawi	PV	20.-25. 03. 13	2	160,00 €
3	Asti	PV	22.-24. 03. 13	7	210,00 €
4	Asti	TG Leichtathl. 24 h Lauf	22.-24. 03. 13	66	1.980,00 €
5	Valence	Harmonika-Orchester BC	27.-30. 04. 13	46	1.380,00 €
6	Guernsey	Ev. Kantorei Biberach	08.-13. 05. 13	49	1.680,00 €
7	Valence	Motorradfreunde Biberach	09.-12. 05. 13	13	120,00 €
8	Telawi	PV - Bürgerreise	11.05.-01. 06. 13	18	1.440,00 €
9	Schweidnitz	PV - 20jähr. Jubiläum	20.-22. 05. 13	24	- €
10	Valence	PV	02.-09. 06. 13	6	180,00 €
11	Tendring	PV	06.-11. 06. 13	11	440,00 €
12	Telawi	PV	29.07.-08. 08. 13	1	80,00 €
13	Asti	DAV Biberach	22.-25. 08. 13	13	300,00 €
14	Asti	Kath.Ges.Kirch.Gem. BC	30.08.-02. 09. 13	32	780,00 €
15	Valence	PV	27.-29. 09. 13	8	240,00 €
16	Valence	PV	29.09.-04. 10. 13	9	270,00 €
17	Valence	Musikverein Biberach	03.10.- 06.10. 13	64	1.920,00 €
18	Asti	PV	15.-17. 11. 13	10	300,00 €
19	Tendring	PV	22.-25. 11. 13	5	210,00 €
Summen				399	12.050,00 €
	Asti			143	3.930
	Guernsey			49	1.680
	Schweidnitz			24	
	Telawi			21	1.680
	Tendring			16	650
	Valence			146	4.110

Städtische Zuschüsse an den Partnerschaftsverein 1980-2013
(alle Angaben in €)

Jahr	Zuschuss für Arbeit	Zuschuss für Begegnungen	Gesamtzuschuss	Zahl der Partnerstädte	Zuschuss pro Partnerstadt
1980	1.792	8.960	10752	1	10.752
1988	2.560	18.176	20.736	3	6.912
1992-2003	5.113	23.962	29.075	5	5.815
2004	5.113	12.878	17.991	6	2999
2005	5.113	11.090	16.203	6	2.700
2006	5.113	17.970	23.083	6	3.847
2007	5.113	11.440	16.553	6	2.759
2008	5113	12.940	18.053	6	3.009
2009	5113	13.220	18.333	6	3.056
2010	5113	13270	18 383	6	3.064
2011	5113	9.850	14.930	6	2.488
2012	5.113	9.400	14.513	6	2.419
2013	5.113	12.050	17.183	6	2.863

PV Budget 2014

Beschreibung	Ausgaben €	Gesamtsumme €
Verwaltung		
Bürobedarf und Porto	900	
Versicherungen	1500	
Präsente	100	
Mieten bei Veranstaltungen	300	
Sonstiges und Unvorhergesehenes	600	3.400
Vereinsaktivitäten		
Winterwanderung	200	
PV Frühlingsfest	3000	
Dankeschönabend	1000	4.200
Unterstützung öffentlicher Aktivitäten		
Grillfest	300	
Georgische Wochen	8000	
Georgischer Festabend	3000	
Kulturelle Veranstaltungen	2000	12.300
Begegnungen und Sonstiges		000
Gesamt		20.900

Einnahmen:

Zuschuss Stadt Biberach	9000 €
Mitgliedsbeiträge	7800 €
Zinsen	500 €
Einnahmen Märkte	1.000 €
Gesamteinnahmen	18.300 €
Aus Rücklagen-	2600 €
Gesamt	20.900 €

Reisekostenzuschüsse der Stadt Biberach ab 2014 für Reisen in die Partnerstädte

Diese Zuschüsse gelten für

- die Bürger der Stadt Biberach und
- die Mitglieder des Partnerschaftsvereins Biberach e.V.

Stadt	2014	2014
	Nach Partnerstadt Jugendliche bis 25 Jahre	Nach Partnerstadt Erwachsene
Valence	50	40
Asti,	50	40
Schweidnitz	50	40
Tendring	50	40
Guernsey	120	80
Telawi	150	120

Jahresbericht Asti-Ausschuss 2013

Höhepunkt des Partnerschaftsjahres 2013 war zweifelsohne die 30-Jahr-Feier Städtepartnerschaft Biberach-Asti im Juni in der Stadt Asti. Es erfolgte eine offizielle Einladung an die Stadt Biberach. Dieser Einladung folgte OB Norbert Zeidler, die Stadträte Ulli Heinkele und Gabriele Kübler. Der Vorstand des Partnerschaftsvereins war vertreten und einige Mitglieder. Aktiv zum Programm beigetragen haben des weiteren der Baltringer Haufen (Zubereitung von Krautspätzle und Grillwürsten sowie Bierausschank) und die Musikkapelle Ringschnait in Ergänzung mit Mitgliedern aus 4 weiteren Musikkapellen. Es gab einen offiziellen Empfang im Rathaus und ein Sommerfest im Biberacher Park. Am zweiten Tag hat der CAI Asti eine Wanderung in die südliche Provinz von Asti organisiert. Für die Kleinen gab es am Tag zuvor ein zweisprachiges Puppenspiel in Kooperation mit der Theatergruppe Agar aus Asti. Das Fest war ein großer Erfolg, alle Teilnehmer waren begeistert. Nicht vergessen sollte man das Projekt der Hochschule Biberach, eine Gruppe an Studenten hatte sich mit den Elektrobikes FEEDZ auf den Weg gemacht über die Alpen.

Ende März wie jedes Jahr Frühlingmarkt in Asti auf der Piazza San Secondo mit Verkauf von Brot, Kuchen, Bier, Brezeln und natürlich ein paar Ostereiern; erfolgreich wie immer dank bewährter Unterstützung des Asti-Ausschusses. Parallel zum Frühlingmarkt fand der traditionelle „24-Stunden-Lauf“ statt. An diesem Sportereignis nahmen wie jedes Jahr 3 Teams aus Biberach teil.

Das gemeinsame Skitourentreffen des DAV Biberach mit dem CAI Asti (zum 29. Mal) wurde 2013 von Seiten des CAI Asti im Val Maira, Piemont, im März für 4 Tage organisiert. Heinz Switek und Donald Hebel stellten die Biberacher Teilnehmerliste zusammen. Bei Sonnenschein mit ausreichend Schnee ließen es sich die Teilnehmer mit selbst mitgebrachten Köstlichkeiten gut gehen. Es fand ein reger Informationsaustausch unter langjährigen Freunden statt.

Der Musikfrühling in Biberach fand Anfang Mai mit italienischem Marktstand nebst den anderen Partnerstädten statt. Asti wurde vertreten u.a. durch Enrico Panirossi und Silvia Binello.

Beim Deutsch-Sprachkurs der Schüler aller Partnerstädte im Juli, u.a. mit gemeinsamen Grillfest, nahmen 6 Schüler aus Asti erfolgreich teil.

Zweite Unternehmung des DAV Biberach mit dem CAI Asti war das 4-tägige Treffen im August im Piemont zu gemeinsamen Wanderungen; die Biberacher Organisation hatte Ingeborg Grube und Heinz Switek.

Im August war die Gruppe ABAP aus Asti zum Rondellkonzert zu Gast, organisiert von Häbsi Sick. Ein tolles Konzert.

Von 16.-18. November fuhr der Asti-Ausschuss mit 10 Teilnehmern zum „Trüffelmarkt“ nach Asti: Am Freitagabend zum partnerschaftlichen Abendessen stand Bagna Cauda auf dem Menü, ergänzt durch Biberacher Brezeln und Rotwein aus Valence. Samstag und Sonntag Marktstand auf der Piazza San Secondo, mit Verkauf von Brot, Kuchen, Bier, Brezeln und Nikoläusen sowie Weihnachtskalendern und natürlich Lebkuchen.

Schwierigkeiten hatte uns diesmal die Grenze in der Schweiz gemacht, da uns die Zöllner mit den vielen Waren und Selbstgebackenem nicht passieren lassen wollten. Der zum Teil strenge Zoll ist

so gesehen ein großes Problem, da um sicher zu gehen ein Umweg über den Brenner mit gut 200 km mehr Fahrtstrecke in Kauf genommen werden muss.

Letztes Ereignis des Jahres 2013 war der Weihnachtsmarkt in Biberach. Am Stand des PV waren nicht nur diverse Vertreter aus Asti aktiv mit dem Verkauf von italienischen Spezialitäten, sondern auch die Mitglieder des Asti-Ausschusses und weitere Helfer. Das Zusammentreffen und Verkaufen war überaus erfolgreich.

Christine Biefel, alle Mitglieder des Asti-Ausschusses

PV Biberach – Freundeskreis Guernsey, Jahresbericht 2013

Die fünf Sitzungen des Freundeskreises im Dreikönig waren etwas entspannter, da das Hauptereignis des Jahres im Mai und Juli nur am Rande mitorganisiert werden musste.

In die Jahre 2013 bis 2015 fallen einige Jahrtage, denn die Todesdaten von im Lager Lindele Internierten jähren sich zum 70. Mal. Einige Ausschussmitglieder besuchen deshalb zum betreffenden Datum das jeweilige Grab zu einem stillen Gedenken.

Zu den Treffen der Guernsey Deportees Association am 23. April und im Dezember schicken die Ausschussvorsitzenden immer einen Gruß der Freunde aus Biberach – in diesen Jahren besonders Bezugnehmend.

Sean Walsh, der Enkel einer ehemaligen Deportierten, hat seine Abschlussarbeit bei der Manchester Metropolitan University vorgelegt und einen sehr guten Abschluss erreicht. In der Arbeit „At Hitler’s Pleasure: The Life of the Channel Islanders in Nazi Internment Camps 1942 – 1945“ spielt das Lager Lindele eine große Rolle, und der Freundeskreis konnte bei der Vorarbeit einige Fragen beantworten und vor allem mit der Biberacher Publikation „Guernsey und Biberach“ Hilfestellung leisten.

Große Mühe gaben sich Ausschussmitglieder mit Vorschlägen zu Straßennamen im neuen Baugebiet, die den Bezug zu Guernsey, dem Lager und dem Fluchttunnel deutlich machen sollen. Der Beschluss im Gemeinderat ist inzwischen gefasst, ebenso sind die Vorbereitungen zu einer Gedenkstätte im Eingangsbereich der Hochschule für Polizei in vollem Gange. Dort soll auch der abgenommene Uhrturm eine bleibende Stätte finden. Auch nach der Umstrukturierung hoffen wir auf weitere gute Beziehungen. Unsere beiden Experten Reinhold Adler und Stefan Rasser sind durch schriftliche und persönliche Kontakte sehr rege engagiert.

Anregend waren auch Besuche in Füssen bei der Ausstellung „Hollywood in Füssen“ zum 50. Jahrestag der Uraufführung von „The Great Escape“

Zum Freundeskreis in Guernsey und zum sehr regen deutschen Honorarkonsul bestehen gute Beziehungen. So kam auch in diesem Jahr erfreulicherweise eine Teilnehmerin zum Biberacher Deutschkurs. Molly Sharman kam sicher auch auf Empfehlung ihres Bruders Erik, der voraussichtlich 2015 zu einem Praktikum nach Biberach kommen wird.

Das langfristig vorbereitete und organisatorisch aufwendige Großereignis des Jahres 2013 war die Fahrt der Evangelischen Kantorei Biberach nach Guernsey zum Liberation Day am 9. Mai und zum gemeinsamen Konzert mit der Guernsey Choral and Orchestral Society am 11. Mai. Der Flug mit Blue Islands ab Zürich und die Unterkunft in Les Cotils haben sich erneut bewährt, doch auch durch einige Privatunterkünfte sind bleibende Freundschaften entstanden.

Inselrundfahrt, Liberation Day Service, Liberation Day Dinner bei der Occupation Society, Liberation Day Konzert, Bailiff-Empfang und natürlich auch die gemeinsamen Proben und schließlich das Konzert mit Verdis Requiem hinterließen nachhaltige Eindrücke bei den insgesamt 49 Beteiligten.

Kurz danach, zu Pfingsten, war zum wiederholten Mal das Biberacher Bläser Quintett auf Guernsey und trug zum regen musikalischen Leben der Insel bei durch Konzerte in der Town Church und im Museum in Candie Gardens.

Dann kam zum Schützenfest der Gegenbesuch des Guernsey Chores in Biberach: 43 Sängerinnen und Sänger mit einigen Begleitpersonen. An Programmangeboten ist man in dieser Zeit in Biberach nicht verlegen, die Stadt ist großzügig und hilfsbereit bei der Organisation von Führungen, Tribünenplätzen, Rosen zum Anstecken.

Auf Wunsch war auch ein Besuch bei der – noch – Bereitschaftspolizei möglich, wie immer mit viel Interesse, Erinnerungen, Gesprächen und Foto am Uhrturm. Eine Fahrt durchs nähere Umland wurde auch realisiert, und dann natürlich gemeinsame Proben und ein gut besuchtes, gefeiertes Konzert mit Dvoraks Messe in D und Staneks Missa Lyrica.

Danke sagen wir allen aktiven Mitgliedern des Freundeskreises Guernsey: Reinhold Adler, Karen Deibler, Eberhard Göhner, Wolfgang Grell, Barbara und Jochen Guderlei, Peter Haug, Isabell Herrmann, Arno Hildebrand, Renate König, Konrad Langer, Stefan Rasser, Hans Peter Reiser.

Rotraud Rebmann / Helga Reiser

Jahresbericht Schweidnitz 2013 Partnerschaftsverein Schweidnitz blickt auf 20 Jahre zurück

Das wichtigste Ereignis im Partnerschaftsjahr 2013 war wohl das 20-jährige Jubiläum der Gründung des Partnerschaftsvereins Schweidnitz (STPM), die 1993 zuerst nur die Partnerschaft mit Biberach betraf, bald kam Tendring hinzu, dann weitere Partnerschaften von Schweidnitz mit Städten in Tschechien, Litauen, Ungarn und der Ukraine.

Zu diesem Jubiläum fuhr vom 19.-22. September eine große Biberacher Delegation nach Swidnica. Es gab zwei Festabende, die offizielle Unterzeichnung eines Freundschaftsabkommens – auch eine Delegation aus Tendring war mit von der Partie -, Auftritte der „Schwarze-Veri-Musik“, eine Präsentation Biberachs durch Kulturreferent Dr. Riedlbauer, einen Biberacher Marktstand, Besichtigungen, verschiedene Besprechungen von Arbeitsgruppen – kurz, ein erlebnisreiches Wochenende. Eine Gruppe Jugendlicher aus Biberach nahm aktiv am gleichzeitig stattfindenden internationalen Filmfestival im Theater der Stadt teil.

Kurz vorher hatte gerade die Schülergruppe vom WG/PG die Stadt Richtung Heimat verlassen. Dieser Schüleraustausch mit dem Liceum Kasprowicz erfreut sich auch im 22. Jahr einer unverminderten Beliebtheit und funktioniert seit Beginn problemlos. Nur wenig jünger sind die Kontakte zwischen der Karl-Arnold-Schule in Biberach und dem elektrotechnischen Liceum in

Swidnica. Im Mai gab es eine Begegnung der Schüler beider Schulen und im November besuchte die Schulleitung aus Schweidnitz die Biberacher Partner.

Am Deutsch-Intensivkurs für Schüler und Studenten aus den Partnerstädten (7.7.-14.7.) nahm traditionell wieder eine größere Gruppe aus Schweidnitz teil. Die verantwortlichen Lehrerinnen der VHS waren voll des Lobes über die vorhandenen Sprachkenntnisse und den Lerneifer der jungen Leute – wie immer fast ausschließlich weiblichen Geschlechts.

Zusammenfassend weitere Aktivitäten des Jahres: Vom 1.-3. März zeigte der Schweidnitz-Ausschuss in Zusammenarbeit mit der VHS und dem deutschen Polen-Institut, Darmstadt, im Foyer der VHS die informative Wanderausstellung „Polnische Gesellschaft“. Manfred Mack vom deutschen Polen-Institut in Darmstadt führte zu Beginn durch die Ausstellung, Ludger Semmelmann machte am 8.3. eine weitere Führung.

Die Schweidnitzer Pfadfinder kamen wieder mit vielseitigem Angebot zum Partnerschaftsmarkt und Frühlingsfest des PV am 4.Mai. Kuchen, Wurst, Wodka, frisch zubereitetes Bigos, Süßigkeiten fanden reißenden Absatz. Am Schluss war alles verkauft, so dass sich die weite Reise auch finanziell selbst tragen konnte.

Zweimal fuhren die Malteser der Kreisgliederung Biberach nach Schweidnitz, einmal zu Ostern und das zweite Mal zum Advent. Die wertvollen Hilfsgüter – Textilien, Einrichtungsgegenstände, Behindertenhilfsmittel, Hygieneartikel, Schulsachen, Süßigkeiten etc. - fanden dankbare Abnehmer in verschiedenen Institutionen der Stadt und des Kreises Schweidnitz. Höchst beachtlich, was die Biberacher Malteser im Laufe der Jahre an Hilfen für Kinder, Arme und Behinderte zusammengetragen haben!

Im Oktober setzte eine Gruppe Schweidnitzer Feuerwehrleute die lange Reihe der gegenseitigen Besuche bei ihren Biberacher Freunden fort. Die im Jahr 2010 gespendete große Feuerwehrleiter konnte übrigens beim Jubiläumsbesuch zufällig in Aktion beobachtet werden.

Das Jahr endete mit einem geselligen Ereignis: dem polnischen Essen in Oggelshausen („Krone“), zu dem die Wirtin wieder zahlreiche polnische Spezialitäten „aufgefahren“ hatte.

Kontakt wurde gehalten zur Landsmannschaft der Schlesier in Biberach, der Kreisau-Initiative Berlin, der Deutsch-polnischen Gesellschaft, der ev. Friedenskirche in Schweidnitz. Ein hoffentlich erfolgreicher Kontakt zur „Maria-Königin-Pfarrei“ in der „Siedlung“ in Schweidnitz wurde angeknüpft.

Der Ausschuss-Vorsitzende bedankt sich bei allen Helfern, Gastgebern und natürlich besonders den Mitgliedern des Schweidnitz-Ausschusses: Heidi Buchbinder, Friedlind Buttschardt, Dr. Hans-Otto Dumke, Luitgart Eckert, Franziska Greiner, Walter Hänle, Malgorzata Jasinska-Reich, Siegfried Kopf, Alexander Kremser, Peter Lorek, Ralf Maerker, Peter Seils, Regine Smolka, Christoph Türck, Gertrud Vollmer.

Ludger Semmelmann

Jahresbericht 2013 Telawi-Ausschuss

Hildegard Groner

Der Telawi-Ausschuss traf sich 2013 elfmal zu seinen Sitzungen in verschiedenen Biberacher Lokalen.

Im März waren „Deutsche Tage“ in Telawi, die von der Deutschen Botschaft anlässlich der zwanzigjährigen Beziehungen mit Deutschland seit der Unabhängigkeit Georgiens organisiert wurden. Fünfzehn Biberacher flogen dazu nach Georgien. Es fanden Konzerte statt, das Goethe-Institut von Tbilisi führte eine Informationsveranstaltung für georgische Deutschlehrer durch, und es wurde eine Plakatausstellung über die letzten zwanzig Jahre der Beziehungen Georgien-Deutschland präsentiert. Die Biberacher konnten mit dem Vorsitzenden des Stadtparlaments von Telawi sowie dem Bezirksvorsteher Gespräche über die Städtepartnerschaft Telawi-Biberach führen. Bei einer besonderen Veranstaltung stellte der Partnerschaftsverein die Stadt Biberach mit seinen Aktivitäten vor. Die Jugendlichen unter den Biberachern besuchten die Schule Nr. 9 – sogenannte „Deutsche Schule“ – und die Schule Nr. 3, in der als Fremdsprache hauptsächlich Englisch unterrichtet wird. An beiden Schulen zeigten sie eine PowerPoint-Dokumentation über Biberach. Außerdem wurden von der Biberacher Gruppe zwei Kindergärten besucht und mit den Kindern Lieder gesungen. Bei der Feuerwehr wurde ein Besuch gemacht. Zum Rahmenprogramm gehörten Stadtführung in Telawi und Ausflugsfahrt zur alten Königsstadt Gremi.

Im April und Mai fand ein Schüleraustausch der Biberacher Gebhard-Müller-Schule und der Schule Nr. 9 von Telawi statt. Im April waren zunächst Schüler aus Telawi in Biberach, wobei der Telawi-Ausschuss die Freizeitaktivitäten mitgestaltete. Ende April / Anfang Mai hielten sich dann Schüler aus der Biberacher Region in Telawi auf.

Mitte Mai reiste Hildegard Groner nach Georgien, um letzte Vorbereitungen für eine große Bürgerreise in die georgische Hauptstadt Tbilisi, in die Partnerstadt Telawi und nach Westgeorgien zu treffen. Fünfundzwanzig Personen hatten sich zu der Reise angemeldet, die dann vom 18. Mai bis 1. Juni stattfinden sollte. Während der Vorbereitungszeit wurden auch Möbel und technische Geräte aus Biberacher Spendengeldern beschafft. Möbel und Geräte kommen den Kindern vom ehemaligen Kinderheim zugute, die jetzt in verschiedenen familiär geprägten Kindergruppen verteilt sind.

Nach Ankunft der Biberacher Gruppe verbrachte diese die ersten beiden Tage in Tbilisi mit Stadtführung, Besuch von Mzcheta, dem kirchlichen Zentrum Georgiens, und Ausflug zur Dschwarikirche, die auf einem Bergrücken oberhalb des Zusammenflusses von zwei bedeutenden Flüssen liegt.

In Telawi gehörte zum Programm der Gruppe eine Stadtführung und ein Gespräch über die aktuelle Kommunalpolitik beim Bezirksvorsteher im Rathaus, außerdem ein georgisches Gastmahl mit der Kultur des Kennenlernens und Würdigen des Gastes bei Vater Aleks, dem Pfarrer an der Wallfahrtskirche Tetri Giorgi etwas außerhalb der Stadt. In der Musikakademie wurde für die Biberacher von einem jugendlichen Orchester ein Konzert mit landestypischen Melodien, polyphonen Gesängen und besonderen Instrumenten gegeben. In der für Georgien marktführenden Weinkellerei „Telawi Weinkeller“ präsentierte Tamara Gurgenschwili – seinerzeit das erste Biberacher Au-pair-Mädchen aus Georgien – eine Weinprobe. Mit den Kindern vom ehemaligen Kinderheim und den Kindern der Schule Nr. 9 gab es einen Nachmittag mit „Spaßsport“. An den lustigen Sportwettkämpfen beteiligten sich alle Biberacher. Hinterher war gemeinsames Grillen angesagt. Begleitprogramm während der Tage in Telawi war ein Ausflug zu der glanzvollen Stadt auf dem Berg Signaghi, von der es schon Siedlungsnachweise aus dem Paläolithikum gibt und die durch den kachetischen König im 18. Jahrhundert als Festung ausgestaltet wurde. Der Ausflug führte auch zum nahe gelegenen Frauenkloster Bodbe mit einem der wichtigsten Heiligtümer

Georgiens, dem Grab der Nationalheiligen Nino, und nach Mirsaani, dem Geburtsort von Niko Pirosmiani, einem der wichtigsten Vertreter der naiven Malerei, der obwohl Genie mit 54 Jahren an Unterernährung starb.

Im dritten Teil der Reise ging es gen Westen zu der aus dem 16. bis 15. Jahrhundert v.Chr. stammenden Höhlenstadt Uplisziche und weiter nach Kutaisi, der als griechische Kolonie angelegten Hauptstadt des legendären Königreichs Kolchis und heute zweitgrößten Stadt Georgiens mit dem Sitz des Parlaments. In Kutaisi wurde die Bagrati-Kathedrale besucht, die zusammen mit der aus dem 11./12. nachchristlichen Jahrhundert stammenden nahegelegenen Akademie Gelati als UNESCO-Weltkulturerbe zählt. Man fuhr weiter Richtung Norden in die Region Ratscha mit der Kleinstadt Oni, die wegen ihrer jüdischen Vergangenheit mit einer alten Synagoge von Interesse ist. Die Synagoge kann aber wegen der fehlenden jüdischen Männer nicht mehr zum Gottesdienst benutzt werden. Wiederum führte die Reise Richtung Süden in den bei den russischen Zaren beliebten Kurort Borjomi, später in den Wintersportort Bakuriani im Kleinen Kaukasus. Über Achalziche ging es nach Wardzia an der Grenze zur Türkei. Das Höhlenkloster von Wardzia war einst nicht nur die Lebensstätte von bis zu 800 Mönchen, sondern zugleich Zufluchtsort für bis zu 50.000 Menschen aus den umliegenden Orten. Auf der Rückfahrt besuchte man die Stalinstadt Gori mit dem Geburtshaus und dem Museum, das den Aufstieg Stalins zum absoluten Herrscher zeigt.

Im Juli fand in Biberach der Deutsch-Intensiv-Kurs mit Schülern aus den Partnerstädten statt, darunter auch drei Schülern aus Telawi.

Im September begannen die Vorbereitungen für die Georgischen Wochen, die 2014 vom 3. bis 24. Oktober mit zahlreichen politischen, kulturellen und unterhaltsamen Veranstaltungen stattfinden sollen. Der Telawi-Ausschuss beschäftigte sich in diesem Zusammenhang mit der neuen politischen Situation in Georgien: Bei der Präsidentenwahl im Oktober 2013 fiel der vom bisherigen Präsidenten Saakaschwili und seiner Partei unterstützte Kandidat durch, wobei diese Partei schon im Herbst 2012 bei den Parlamentswahlen ihre bis dahin überwältigende Mehrheit verloren hatte. Neuer Präsident ist nun der Parteilose Giorgi Margwelaschwili, 44 Jahre alt, in der Vergangenheit als Professor der Philosophie an der Universität in Tbilisi tätig. Weil nach der Präsidentenwahl der bisherige Regierungschef Bidsina Iwanischwili wie von ihm vorgesehen zurückgetreten ist, gibt es auch einen neuen Ministerpräsidenten in Georgien: Irakli Garibaschwili. Der erst 31-jährige neue Regierungschef wurde vom Parlament als Nachfolger von Iwanischwili gewählt und ist nach der vom Parlament schon früher beschlossenen Änderung der Verfassung mächtigster Mann Georgiens. Garibaschwili will am Westkurs von Georgien, das in EU und Nato strebt, festhalten.

Die Mitglieder im Telawi-Ausschuss:

Daniel Birkenmayer, Peter Eisele, Rainer Etzinger, Thea Gerster, Fanny Grimminger, Hildegard Groner, Birgit Keine, Norbert Lutz, Peter Marx, Natia Oehlcke-Zalugelaschwili, Marina Raidt-Altunaschwili, Elisabeth Türck, Gerhard Xeller, Gisela Xeller

Jahresbericht 2012 Tendring Ausschuss

Zum traditionellen Musikfrühling waren unsere Freunde aus Tendring mit ihrem bekannten Verkaufs- und Infostand vertreten. Hauptattraktionen waren wieder das, in bewährter Manier zubereitete, 'english breakfast' und die begehrten Süßigkeiten, sowie der small talk mit alten Freunden und Bekannten.

Es ist dieses Jahr nicht gelungen Jugendliche aus Tendring für den traditionellen Deutsch-Intensivkurs zu begeistern, der dieses Mal mit Jugendlichen aus allen fünf Partnerstädten durchgeführt wurde. Der vom Partnerschaftsverein organisierte Grillabend, der dem weiteren persönlichen Kennenlernen der internationalen Teilnehmer dient wurde diesem Anliegen vollkommen gerecht. Es war erfreulich zu sehen wie gut sich die jugendlichen Teilnehmer aus unseren verschiedenen Partnerstädten verstanden. Wir werden uns bemühen im kommenden Jahr wieder Teilnehmer aus Tendring zu finden.

Die Partnerschaftsolympiade mit unseren Partnerstädten unter dem Motto, Sport kennt keine Grenzen, wurde von uns mitgestaltet und die Teilnehmer in Familien untergebracht und betreut.

Auf besondere Einladung der Tendring Town Twinning Association zum Victorian Christmas Market in Clacton fuhr ein Teil des Tendring Ausschusses Ende November nach Clacton. Da dies eine im Tendring District sehr publikumswirksame Veranstaltung ist war es den Veranstaltern wichtig, dass die Partnerstädte Präsenz zeigten. Zudem hatte dieser Markt auch eine caritativen touch sodass neben den vielen persönlichen Begegnungen und Gesprächen auch noch eine Wohltätigkeits Komponente enthalten war.. Dies wurde auch dieses Mal genutzt und die Erlöse dieser Veranstaltung wurden wieder am Weihnachtsmarkt in Biberach der Tendring Twinning Association übergeben um sie vor Ort caritativen Zwecken zuzuführen.

Als ein weiterer Höhepunkt im Jahr kann der nun schon als traditionell zu bezeichnende Christkindlesmarkt bezeichnet werden. Es ist immer wieder erstaunlich welche Attraktivität dieser Markt auf die Biberacher Bevölkerung ausübt. Da die Mitglieder der Tendring Town Twinning Association auch recht häufig den Markt persönlich betreuen, ist neben dem Verkauf der typisch englischen Weihnachtswaren auch für den entsprechenden Meinungs austausch und die Begegnung mit alten und neuen Freunden der Städte-Partnerschaft Tendring Biberach gesorgt. Dabei darf angemerkt werden, daß die von den Mitgliedern der Tendring Town Twinning ausgesuchten Waren seit Beginn des Marktes immer ein Renner waren, sodass auch dieses Jahr wieder die Marmeladen und die englischen Spezialitäten reißenden Absatz fanden.

Bei dieser Gelegenheit gilt es den Dank des Partnerschaftsvereins den aktiven Mitgliedern des Tendring Ausschusses : Christa Baumgärtner, Isabel Thomas, Karin Renner, Marianne Wilhelm, Susanne Ries, Gabi Fortner, Howard Westwood und Birgit Dilger für ihren Einsatz im Tendring Ausschuss im vergangenen Jahr auszusprechen.

Jahresbericht des Valence-Ausschusses für 2013

Der Valence-Ausschuss hatte 2013 elf Mitglieder: Jupp und Brigitte Burrichter, Michael Elsner, Margret Fasseing, Carl-Heinz Grimm, Andrea Keriou, Marianne Minst, Susanne Ries, Florian Scheytt, Jürgen Sterzel und Isabelle Thomas

2013 hat der Ausschuss die jährlich wiederkehrenden Aktivitäten betreut: den Frühjahrsmarkt in Biberach, die Sprachkurse für Erwachsene und Jugendliche in Valence, den Septembermarkt in Valence und schließlich den Christkindlesmarkt. Alle Veranstaltungen sind sehr gut verlaufen.

Im Januar organisierten wir einen Abend zum 50jährigen Jahrestag des Elysée-Vertrags. In der gut besuchten Veranstaltung im Rathausfoyer. Daniel Grillmeyer vom dfi in Ludwigsburg informierte über den Vertrag und seinen Kontext, Pierre Caudrelier von der Deutsch-Französischen Gesellschaft Zollern-Alb e.V. erzählte die deutsch-französische Beziehung aus der Sicht eines Franzosen, der in Deutschland lebt. Romain Galati vom Comité de Jumelage in Valence erklärte, warum er als junger Franzose an Deutschland interessiert ist, das nach Meinung seiner Freunde überhaupt nicht sexy sei (Berlin ausgenommen). Es schloss sich eine lebhaft Diskussions an.

Den Schwerpunkt bildeten aber die Französischen Wochen im Oktober mit über 30 Einzelveranstaltungen, die vom Kulturamt und vom Valence-Ausschuss organisiert wurden. Die Association des amis de la langue française unterstützen uns tatkräftig.

Den Rahmen der Französischen Wochen bildeten Konzerte des Jugendorchesters sowie des Sinfonieorchesters, das zusammen mit dem Ensemble vocal de Valence den Abschluss bildete. Zwei Chansonabende, zwei Veranstaltungen der Jugendmusikschule und ein Jazzabend setzten auch während der Wochen musikalische Akzente, wobei die Nuit de la Chanson mit Gérard Daguerre das absolute Highlight der Französischen Wochen war.

Diskussionen, Lesungen, ein Kabarett-Abend und zwei Matinéen boten Gelegenheit, über Politik, internationale Beziehungen und Kultur zu diskutieren.

Eine Ausstellung zum Elysée-Vertrag und eine Hommage an René Gau begleiteten die Französischen Wochen.

Das erste Wochenende war Arbeitsbegegnungen gewidmet: Junge Bands aus Biberach und Valence probten und spielten zusammen, die Jugendparlamente tauschten sich aus, Kindergärtnerinnen diskutierten über die unterschiedlichen Konzepte zur Kinderbetreuung in Frankreich und Deutschland.

Am zweiten Wochenende kamen dann zahlreiche Gäste aus Valence. Das Comité de jumelage organisierte einen gelungenen Weinmarkt auf dem Kirchplatz, am Abend trafen sich alle unter dem Motto „C'est la fête“ zu einem gelungenen Abend in der Gigelberghalle. Es gab französisches Essen, Wein und Musik vom Feinsten.

Insgesamt haben die Französischen Wochen gezeigt, dass die Partnerschaft lebendig ist und die Biberacher interessiert.

Vorstand 2014 des Partnerschaftsvereins

1. Vorsitzender	Dr. Wolfgang Grimm	Asti-Ausschuss	Christine Biefel
2. Vorsitzender	Hans Schierok	Guernsey-Ausschuss	Helga Reiser
Schatzmeister	Karl Daiber		Rotraud Rebmann
Schriftführerin	Sigi Schierok	Schweidnitz-Ausschuss	Ludger Semmelmann
Presse	Ludger Semmelmann	Telawi-Ausschuss	Hildegard Groner
Öffentlichkeitsarbeit	Manfred Weckerle	Tendring-Ausschuss	Petra Habrik
Organisation	Jürgen Sterzel	Valence-Ausschuss	Prof. Dr. Brigitte Burrichter
Vereinsbetreuung	Michael Elsner		Sabine Engelhardt
Partnerschaftsevents		Kulturamt	
Musiknacht/ Rondellkonzerte	Hans Bernd Sick	PV Homepage Kassenprüfer	Manfred Weckerle Josef Assfalg Claudia Volz

Ausschüsse

Asti	Guernsey	Schweidnitz
Christine Biefel Hans Braunger Viviane Burgio Thomas Dr. Doris Fastrich Peter Fastrich Dr. Dietrich Kautt Holger Kniep Angelika Pircher Hans Bernd Sick Hubert Schmidt Ursula Sollbach Peter Steinwandel Heinz Switek Monika Switek Anita Wagenhals	Helga Reiser Rotraud Rebmann Reinhold Adler Karen Deibler Eberhard Göhner Else Grell Dr. Wolfgang Grell Bärbel Guderlei Jochen Guderlei Peter Haug Renate König Konrad Langer Josi Maisch Hans Peter Reiser	Ludger Semmelmann Heidi Buchbinder Friedlind Buttschardt Dr. Hans-Otto Dumke Luitgart Eckert Franziska Greiner Walter Hänle Malgarzata Jasinska-Reich Siegfried Kopf Alexander Kremser Peter Lorek Ralf Maerker Peter Seils Regine Smolka Christoph Türk Gertrud Vollmer
Telawi	Tendring	Valence
Hildegard Groner Daniel Birkenmaier Peter Eisele Rainer Etzinger Thea Gerster Fanny Grimminger Birgit Kiene Norbert Lutz Peter Marx Natia Oehlke Marina Raidt-Altunaschwili Elisabeth Türck Gerhard+Gisela Xeller	Petra Habrik Christa Baumgärtner Birgit Dilger Karin Renner Susanne Ries Hans Schierok Howard Westwood Marianne Wilhelm	Prof. Dr. Brigitte Burrichter Jupp Burrichter Michael Elsner Margret Fasseing Dr. Karl-Heinz Grimm Andrea Keriou-Schneider Marianne Minst Susanne Ries Florian Scheytt Jürgen Sterzel Isabelle Thomas

Ausblick auf das Jahr 2014

Kulturelle Begegnungen sind heute ein wichtiger Teil partnerschaftlicher Arbeit. Im Jahr 2013 waren es 42.

Zusätzlich wollen wir zukünftig auch versuchen, kulturelle Highlights in den Partnerstädten in die Begegnungen mit einzubeziehen. Als ersten Schritt haben wir deshalb das Festival delle Sagre di Asti, das Palio di Asti, das Bachfestival in Schweidnitz, den Memorial Day in Guernsey und das Sommerfest von Valence in unsere Veranstaltungsvorschau mit einbezogen.

Georgische Wochen

Bei den diesjährigen Partnerschaftswochen im Oktober steht Telawi mit Georgien auf dem Programm. Geplant sind bis jetzt 26 Veranstaltungen.

Jugendaktivitäten

Schüleraustausche sind vorgesehen mit Asti, Schweidnitz, Telawi und , Valence. In Biberach gibt es wieder den Deutschkurs für Jugendliche aus den Partnerstädten, in Valence den entsprechenden Französischkurs.

Kulturelle Begegnungen

Im April fährt das Sinfonieorchester des Biberacher Musikvereins nach Asti, zur Musikknacht kommen die Band Palmarosa aus Asti und La Voisin, beim Musikfrühling spielen die "Immigrants" aus Valence, beim Frühlingsfest des PV das Trio "Le Trio forme-dable", die Martinschorknaben fahren im Juli nach Valence, zu den Rondellkonzerten im August kommt eine Band aus Asti, in Guernsey findet der Elisabeth Collage Orchestra Course statt, im Rahmen der Georgischen Wochen gibt es 4 hochkarätige Konzerte, ein Theaterstück von Jugendlichen aus Telawi und Biberach, im November tritt Beppe Gambetta in der Stadthalle auf.

Sportliche Aktivitäten

24 Stundenlauf in Asti, an dem Biberach mit drei Mannschaften teilnimmt, dabei auch wieder die Behinderten , die Motorradfreunde fahren nach Valence und treffen sich in Biberach, die Senioren wandern für eine Woche bei der Traversée de l'Ardèche. Für 2014 ist auch wieder das „Spiel ohne Grenzen“ vorgesehen, für das dieses Mal Asti verantwortlich ist.

Weitere Begegnungen

In Valence findet ein Ökumenisches Treffen mit den Christen aus Biberach statt, im September gibt es eine Bürgerreise nach Schweidnitz, polnisches Essen in Biberach zum polnischen Nationalfeiertag.

Partnerschaftsmärkte

Zweimal in Asti, einmal in Valence, Clacton, vier Mal in Biberach.

Das ist die Vorschau im Februar, im Laufe des Jahres kommen noch weitere Veranstaltungen hinzu.

Vorschau Aktivitäten 2014 (Stand Februar)		
Monat	Datum	Aktivität
Januar	19. 24.	<ul style="list-style-type: none">• Winterwanderung• Dankeschönabend
Februar	11. 18.	<ul style="list-style-type: none">• Informationsabend für Traversée de l'Ardèche• Einladung an Neumitglieder von 2013
März	06.-09. 11. 21.-25. 29.	<ul style="list-style-type: none">• Skitourentreffen Deutscher Alpenverein Biberach e.V. mit CAT Asti• 37. Jahreshauptversammlung im TG Heim• Theatergruppe Jugendlicher aus Biberach mit Hildegard Groner und Thomas Längerer nach Telawi• Partnerschaftsmarkt in Asti

	29.-30.	<ul style="list-style-type: none"> • 24 Stundenlauf in Asti
April	04. 23.-27. 27.-03.05. 28.-16.05.	<ul style="list-style-type: none"> • Biberacher Musikknacht mit der Band Palmarosa aus dem Piemont und La Voisin • Sinfonieorchester des Musikvereins Biberach in Asti • Schüleraustausch mit Asti in Biberach • Schüleraustausch Gebhard Müller nach Telawi
Mai	01.-04. 09. 10. 10. 10.	<ul style="list-style-type: none"> • Motorradfreunde Biberach in Valence • Schüleraustausch Karl-Arnold-Schule -berufliches Gymnasium in Schweidnitz • Ökumenisches Treffen mit Christen aus Valence in Valence • Liberation day in Guernsey • "Immigants", Bluesband aus Valence beim Musikfrühling • Partnerschaftsmarkt im Rahmen des Musikfrühlings mit Ständen Asti, Schweidnitz, Tendring District, Telawi, Valence • Frühlingsfest des PV in Ringschnait mit dabei die Band "Le Trio formidable und "Immigrants" aus Valence
Juni	02.-07.	<ul style="list-style-type: none"> • Teilnahme an Traversée de l'Ardèche
Juli	01.-02. 04.-30. 14.-19. 16. 27.-31.	<ul style="list-style-type: none"> • Martinschorknaben in Valence • Festival d'été in Valence • Deutschkurs für Jugendliche aus Biberachs Partnerstädten in Biberach • Grillfest des PV für Teilnehmer Deutschkurs • Bach Festival in Schweidnitz
August	14. 18.-23. 27.-03.9	<ul style="list-style-type: none"> • Rondellkonzerte mit Band aus Asti • Motorradfreunde aus Valence zu Besuch n Biberach • Elisabeth Collage Orchestral Course in Guernsey • Französisch Kurs für Jugendliche in Valence
September	03.-07. 13. 14. 19.-26. 21. 27. 29.-03.10.	<ul style="list-style-type: none"> • Schüleraustausch GMS nach Asti • Bürgerreise nach Schweidnitz • Sommerwanderung des PV • Festival delle Sagre di Asti • Schüleraustausch WG/PG - 1.L. Kasprowicz (Swidnica) in Biberach • Palio di Asti • Partnerschaftsmarkt in Valence • Deutschkurs für Erwachsene in Valence
Oktober	03.-24. 11.	<ul style="list-style-type: none"> • Georgische Wochen in Biberach • Georgischer Festabend
November	10. 15./16. 22. 29.-14.12.	<ul style="list-style-type: none"> • Hilfstransport der Malteser nach Schweidnitz • Beppe Gambetta in Stadthalle • Partnerschaftsmarkt in Asti • Christmas Market in Clacton on Sea • Stand des PV beim Biberacher Christkindlesmarkt